

B-Moviebewertung



| [imdb](#) | [ofdb](#) |

Name: Knight of the Dead

Land: Großbritannien

Originaltitel: Knight of the Dead

Jahr: 2013 **FSK:** 16

Genre: Fantasyhorror

hoch

gering

Unterhaltungswert:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Pornofaktor:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Gewaltdarstellung:	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Gewaltverherrlichung:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Niveau:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>
Sexismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>
Professionalität:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>
Realismus:	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input checked="" type="radio"/>	<input type="radio"/>	<input type="radio"/>

Handlung: Mittelalter: Wie man sich das so vorstellt herrscht mal wieder die Pest. Eine Gruppe von vier Kreuzrittern (oder so ähnlich) zieht mit einem Priester zu einer Burgruine, die offensichtlich schon seit etlichen Jahrhunderten unbewohnt ist. Die Bewohner, die sie dort treffen sind schon fast alle von der Pest dahingerafft. Nur ein Mönch ist noch da, der dem Priester den geheimnisvollen Gegenstand übergibt, wegen dem sie gekommen sind. Währenddessen warten zwei der Ritter draußen und retten eine pestkranke Frau vor einem Typen der sie scheinbar gerade vergewaltigen will. Der Typ überlebt das nicht, was dessen Bruder/Kumpel/Was-auch-immer gar nicht cool findet und deswegen zur Verfolgung der Gruppe ansetzt. Glücklicherweise sind sie harte Kämpfer, die alle Angreifer im Handumdrehen erledigen. Irgendwann landen sie in einer Höhle, in der ihr Anführer von einem Zombie angefallen und gebissen wird. Sie töten zwar den seltsamen Angreifer, müssen sich aber doch über die Situation wundern. Als sie den Verwundeten kurz alleine lassen, um ein paar menschliche Angreifer abzuwehren und einen weiblichen Angreifer gefangen zu nehmen, wird der Verwundete von einem Zombie verspeist. Bald wird ihnen klar, dass dieser Ort kein guter Ort ist, denn die Zahl der Untoten nimmt bald

beeindruckende Ausmaße an. Dazu kommen noch Angriffe ihrer Verfolger bis irgendwann nur noch der Priester und die Frau übrig sind. Die erklärt ihm, dass der einzige Weg hinaus über den schneebedeckten Gipfel eines Berges führt (nein, man kann nicht außen herum laufen). Dummerweise wurde sie schon gebissen, so dass er alleine über den Berg gehen muss. Als er auf der anderen Seite völlig entkräftet zusammenbricht kommt ein weißes Pferd vorbei. Er schubst den toten Reiter vom Pferd hinunter und reitet davon.

Auffällige Fehler (technisch): Im Großen und Ganzen ist der Film technisch recht solide gemacht. Bei einigen Animationen (in der Mitte durchgehackerter Zombie oder fallender Schnee) sieht man allerdings recht deutlich, dass es animiert ist.

Auffällige Fehler (inhaltlich-logisch): Man hat an einigen Stellen das Gefühl, dass es logische Brüche gibt, oder man versteht zumindest nicht immer, warum etwas geschieht. Echte inhaltlich-logische Fehler sind aber keine aufgefallen.

Auffällige Fehler ("wissenschaftlich", z.B.: historisch, physikalisch, usw.): Ein Zombie beißt einem Mann in die Brust und zieht aus dieser einen Darm heraus.

Was für ein Bild vermittelt der Film? Man kann bei der einen oder anderen Stelle vielleicht darüber streiten. Ein wirkliches Bild, das dieser Film vermitteln würde, könnten wir aber nicht benennen.

Bemerkungen: Wo kommt in der Höhle eigentlich das Licht her?

Zitate:

"Ich finde dich. Auch wenn ich tot bin."

"In meinem Dorf war eine Hexe, die ließ Tote auferstehen."

"Das ist das Königreich des Schmerzes."

Text des News-Eintrags: Man sollte die Gefahr durch Zombies niemals unterschätzen. Auch nicht, wenn man im Mittelalter lebt. Da ist es dann aber gut, wenn man ein Kämpfer ist, der es versteht mit Schwert und Streitaxt Lebende und Untote zu Toten zu machen. In Knight of the Dead erfahren wir genauer, wie es aussieht, wenn im Mittelalter die Pest wütet und die Erreger scheinbar zu etwas deutlich fieserem mutieren. Außer einem Wortspiel im Titel hat der Film aber leider nicht mehr allzu viel zu bieten. Ist ganz nett, aber wesentlich mehr auch nicht.